

## PROTOKOLL

### der ZFV-Mitgliederversammlung (GV) mit Zusammenschluss "ein Zürcher Fahrlehrer Verband" vom Donnerstag, 25. März 2004, im Hotel Mövenpick, Regensdorf

#### 1. Präambel / Begrüssung / Präsenz

##### 1.1

Peter Wassmer *verdankt* das Sponsoring sowie die Präsentationen:

Hauptsponsor	ALLIANZ Versicherung	
Aussteller/Sponsoren	ACS	Adam Touring
	ASSR	MCP AG
	Mövenpick	Easy Drivers Office
	Vogel Verlag	

Ferner kann P. Wassmer darüber informieren, dass das STVA Zürich aufgrund des besonderen Anlasses den Apéro im Vorgang zur heutigen Generalversammlung offeriert hat.

##### 1.2

Anschliessend übernimmt P. Wassmer den Vorsitz des offiziellen Teils der ZFV-Generalversammlung und freut sich, folgende *Teilnehmer* begrüssen zu dürfen:

- a) *Den gesamten ZFV-Vorstand (inkl. Neuanwärter gemäss Traktandum 12.)*
- b) Gemäss Präsenzliste sind *insgesamt 139 stimmberechtigte Mitglieder* anwesend, darunter einige *Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder*.
- c) Ferner nehmen einige *Passivmitglieder* an der GV teil.
- d) Einen besonderen Gruss richtet P. Wassmer an die anwesenden *Gäste*:
  - Herr Dr. R. Grüninger, STVA
  - Herr Renato Caduff, STVA
  - Herr Roland Schnieper, STVA
  - Herr Rainer Rüegger, AZV-Zentralpräsident
  - Herr Luzius Rüegg, Kantonsrat
  - Herr Lorenz Knecht, neuer Direktor ACS Zürich
  - Herr Röbi Hotz, ACS Zürich
  - Herr Gregor Meili, Adam Touring AG
  - Herr Urs Gasser, ASSR
  - Herren Looser und Wallstein, IZB Schweiz AG
  - Herr Wenk, Easy Driver Office
  - Frau A. Celia, Vogel Verlag

##### e)

Ferner verliest P. Wassmer die Liste mit den zahlreich eingegangenen *Entschuldigungen*.

##### 1.3

Der Vorsitzende stellt fest, dass alle Mitglieder eine form- und fristgerechte Einladung zu dieser Generalversammlung erhalten haben und dass *keine zusätzlichen Anträge* eingetroffen sind.

1.4

Er erklärt den offiziellen Teil der Generalversammlung als eröffnet.

## **2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers**

2.1

Zu Stimmzählern werden ernannt:

- Christian Stamopoulos
- André Spörndli

2.2

Zum Protokollführer wird Alexander Bischof ernannt.

2.3

Es werden keine Gegenkandidaten vorgeschlagen. Die vorgeschlagenen Kandidaten sind somit bestätigt.

## **3. Protokoll der letzten ZFV-GV**

Der Vorsitzende informiert über die Usanz beim ZFV, wonach

- die Protokolle der ZFV-Versammlungen jeweils von den Stimmzählern überprüft und unterzeichnet werden
- kein genereller Aussand an alle Mitglieder erfolgt
- hingegen im Publikationsorgan "Scheibenwischer" über die Versammlung berichtet wird.

In diesem Sinne ist das Protokoll der letzten ZFV-GV vom 24.4.2003 von den seinerzeitigen Stimmzählern (Philip Weiss und Jürg Hug) geprüft, in Ordnung befunden und unterzeichnet worden.

P. Wassmer fragt an, ob aus der Versammlung diesbezüglich Fragen bestehen; dies ist nicht der Fall. Er lässt abstimmen: Das Protokoll der letzten ZFV-GV vom 24.4.2003 - erstellt von Arthur Knöpfli - wird einstimmig genehmigt.

## **4. Jahresberichte**

4.1

Der Vizepräsident, Thomas Trümpy übernimmt den Bereich "*Jahresbericht 2003*" des ZFV-Präsidenten.

Er verdankt den Einsatz von P. Wassmer im Berichtsjahr 2003 und lässt abstimmen:

Die Generalversammlung genehmigt den Jahresbericht des ZFV-Präsidenten mit 138 JA-Stimmen und einer Stimmenthaltung.

4.2

René Rüesch erstattet mündlich Bericht über die Aktivitäten der *ZFV-Verkehrskommission*, welche im 2003 10 Anliegen von Mitgliedern bearbeitet hat.

Die Generalversammlung verdankt den Einsatz der Verkehrskommission und genehmigt diesen Jahresbericht unter Applaus einstimmig.

#### 4.3

Sodann berichtet René Rüesch über die Aktivitäten im Bereich des "*Mitgliederdienstes*" und präsentiert eine Dokumentation über den Besuch des Kohlebergwerkes Horgen Käpfnach. Auch dieser Bericht wird einstimmig genehmigt.

#### 4.4

Sodann nimmt die Versammlung den poetisch ausgestatteten und mit Witz versehenen Bericht über die *Aktivitäten der Scheibenwischer-Redaktionskommission* von Brigitte Würtz zur Kenntnis.

Die Anwesenden verdanken den diesbezüglichen Einsatz von Brigitte Würtz und Silvia Janda ebenfalls mit Applaus.

### **5. Genehmigung des Fusionsvertrages der Vorstände ZFV/KZA**

P. Wassmer führt in das ehrwürdige Traktandum ein, wonach sich nach 40 Jahren Unterbruch sich die beiden Zürcher Fahrlehrerverbände wieder zu einem gemeinsamen Berufsverband zusammenschliessen sollen.

Aufgrund des Wunsches der Mitglieder, Behörden und auch der gleichartigen Bestrebungen in den Dachverbänden sind die diesbezüglichen Verhandlungen wieder aufgenommen worden. Es liegt ein detaillierter Fusionsvertrag vor, welcher von den Vorständen des KZA und des ZFV bereits unterzeichnet worden ist. Dieser ist den Mitgliedern zusammen mit der GV-Einladung zugestellt worden.

Die *vorgängige KZA-Generalversammlung* hat diesem Vertrag *einstimmig zugestimmt*.

P. Wassmer eröffnet die Umfrage: Es ergeben sich *keine Wortmeldungen*.

Er lässt um 18.30 Uhr abstimmen:

Die ZFV-Generalversammlung genehmigt den vorliegenden Fusionsvertrag KZA/ZFV klar:

- 138 JA-Stimmen
- 0 NEIN-Stimmen
- 1 Stimmenthaltung

Der Vorsitzende erteilt das Wort an Herrn Dr. R. Grüninger, Chef STVA Zürich:

Herr Dr. Grüninger gratuliert zu dieser weitsichtigen Entscheid, welcher auch wegweisend für den Zusammenschluss der CH-Dachverbände und für das neue FL-Berufsbild sein dürfte. Er würdigt den Einsatz von Peter Wassmer sowohl als vorzüglicher Präsident als auch ebenso guter Fahrlehrer und dankt für die stets konstruktive Zusammenarbeit.

### **6. Mutationen**

#### 6.1

Bezüglich der *ordentlichen Mutationen* im Berichtsjahr 2003 wird auf den Jahresbericht des Präsidenten verwiesen.

#### 6.2

Im Zusammenhang mit dem *Zusammenschluss mit dem KZA* sind alle bisherigen 124 KZA-Mitglieder (91 Aktivmitglieder, 20 Treumitglieder, 5 Passivmitglieder, 8 Ehrenmitglieder) in global in den ZFV aufgenommen worden. Die Treumitglieder haben neu den Status von Freimitgliedern.

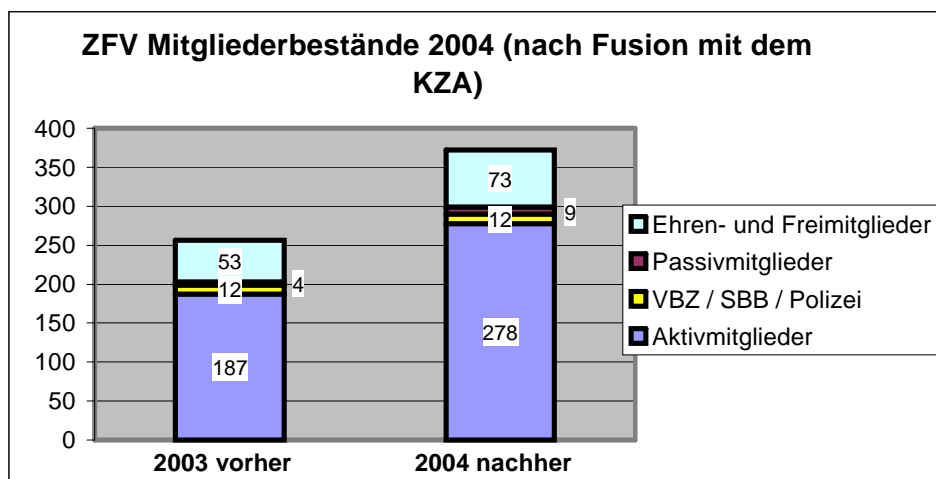
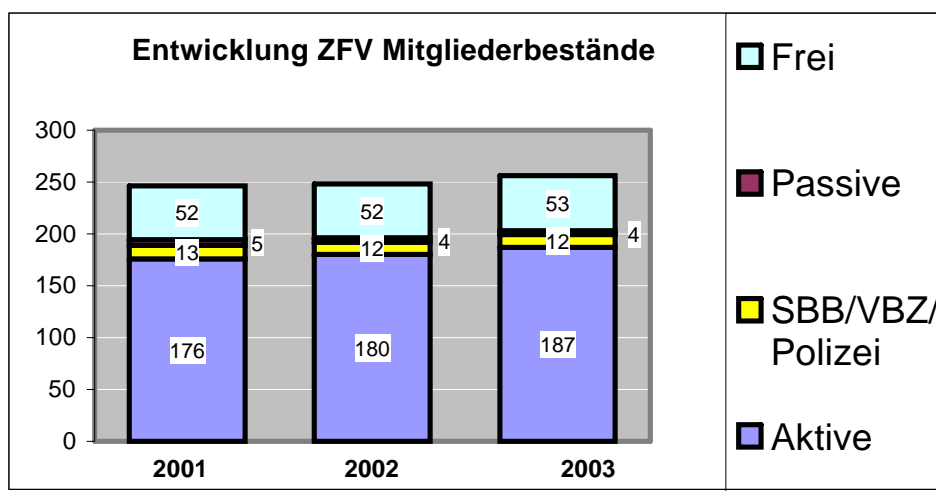
Gemäss Fusionsvertrag haben alle Übergetretenen ex KZA ein a.o. Austrittsrecht bis zum 30.4.2004.

6.3

P. Wassmer heisst alle neuen Mitglieder im ZFV willkommen!

6.4

Er präsentiert die Entwicklung der ZFV-Mitglieder wie folgt:



## 7. Jahresrechnung 2003

Der Kassier, Jürg Knecht, präsentiert die *Jahresrechnung* und stellt fest, dass der budgetierte Verlust leider eingetreten ist.

Er eröffnet die Umfrage:

Matthias Barmettler erklärt, er sei enttäuscht, dass der ZFV bei wesentlich grösseren Mitgliederzahlen "nur" ein in etwa gleich grosses Vermögen erwirtschaftet habe, wie der KZA.

Im übrigen ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

7.2

Markus Meier verliest den *vorbehaltslosen Revisionsbericht*.

7.3

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2003 klar mit 138 JA-Stimmen und 1 Stimmenthaltung.

## **8. Budget 2004**

P. Wassmer führt als Vorinformation aus, dass unter Traktandum 10 keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge beantragt wird.

Alexander Bischof und Jürg Knecht führen anschliessend durch dieses Traktandum.

Die beiden Vorstände KZA/ZFV haben für den zusammengeschlossenen Verband ein Budget 2004 erstellt. Dieses liegt den Mitgliedern vor.

Das Fusionsjahr 2004 ist geprägt durch einige Sonderpositionen. Auf der Einnahmeseite schlägt negativ zu Buche, dass gewisse Einnahmequellen (beispielsweise Lehrmittelverkauf, Versicherungen) im ersten Geschäftsjahr des zusammengeschlossenen Verbandes noch nicht voll umfänglich zur Verfügung stehen werden. Die Kosten hingegen fallen bereits voll an und sind auch mitgeprägt durch einen relativ grossen Vorstand. Dieser wiederum ist ausgelöst durch die Ausgewogenheit im Rahmen der Fusion.

Der Vorstand wird alles daran setzen, den Verlust so tief wie möglich, in jedem Fall aber innerhalb des Budgets zu halten.

Die anschliessende Umfrage ergibt *keinerlei Wortmeldungen*.

P. Wassmer lässt abstimmen:

Das vorliegende Budget wird einstimmig genehmigt.

## **9. Anträge**

9.1

Von den Mitgliedern sind *keine Anträge* eingegangen.

9.2

Der Vorstand beantragt bei der Versammlung eine *Revision von Art. 3.2 der ZFV-Statuten*, der entsprechende Vorschlag ist zusammen mit den GV-Einladungen zugestellt worden.

Bei der anschliessenden Abstimmung stimmt die Versammlung der beantragten Statutenrevision einstimmig zu.

9.3

Mittels Konsultativ-Abstimmungen fragt P. Wassmer die Versammlung nach konkreten Aufträgen an die Delegierten der AZV-DV vom 1.4.2004:

9.3.1

Das *Auflösungsszenario des AZV* wird positiv zur Kenntnis genommen; es ergeben sich keine Fragen.

### 9.3.2

P. Wassmer informiert über die *zwei vorliegenden Vorschläge über die Verteilung des AZV-Vermögens auf die AZV-Kantonalsektionen*: Nach dem Antrag der Geschäftsleitung AZV (Verteilung nach Mitgliederbestand 31.12.2003) würde dem ZFV zirka CHF 164'000.-- zufließen; nach dem Alternativvorschlag "Innerschweiz" (Sockelbeitrag von CHF 10'000.-- für jede kantonale Sektion; Verteilung des Restes nach Mitgliederbestand per 31.12.2003) "lediglich" zirka CHF 129'000.--.

A. Knabenhans ergänzt, dass die Mittel des AZV-CH auch nach Anzahl Mitglieder geäußert worden sind.

Die Delegierten erhalten den einstimmigen Auftrag, sich für die Variante Geschäftsleitung AZV einzusetzen.

### 9.3.3

Ferner sollen sich die Delegierten für eine *unveränderte Besetzung der ZFV-Geschäftsleitung* einsetzen.

### 9.3.4

A. Knabenhans informiert über die Arbeiten der ZFV-Arbeitsgruppe "*Vernehmlassung Statuten SFLV (Schweizerischer Fahrlehrerverband, frühere Bezeichnung SVFV)*". Danach sind die Vorschläge der ZFV-Arbeitsgruppe grossmehrheitlich übernommen worden. Einige - allerdings wichtige - Anträge sind bisher nicht umgesetzt worden, nämlich

- ist das Instrumentarium "Urabstimmung" umstritten
- der Vorschlag "Verbandsschiedsgericht" ist nicht übernommen worden
- eine Liquidation ist bei einem Auflösungsbeschluss durch die Geschäftsleitung vorgesehen
- eine geheime Wahl (auf Antrag) ist nach wie vor nicht vorgesehen

Die Konsultativ-Abstimmung ergibt, dass die ZFV-Delegierten einstimmig beauftragt werden, sich nach wie vor für die Durchsetzung dieser Vorschläge einzusetzen.

## **10. Mitgliederbeiträge**

Die Versammlung nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass *pro 2005 keine Änderungen* beantragt werden. Danach beträgt der Aktiv-Mitgliederbeitrag 2004/2005 unverändert CHF 350.--, der Passiv-Beitrag CHF 100.-- (jeweils inkl. AZV-Beitrag)

## **11. Entschädigungsregulativ**

Mit Blick auf die vorgesehene Neubesetzung und der neu aufgeteilten Chargen im ZFV-Vorstand, ist das ZFV-Entschädigungsregulativ revidiert worden.

Der entsprechende Antrag ist zusammen mit den GV-Einladungen zugestellt worden.

Die Umfrage ergibt *keine Fragen oder Einwände*.

Das vorliegende Entschädigungsregulativ wird mit 138 JA-Stimmen und 1 NEIN-Stimme klar angenommen.

## **12. Wahlen**

## 12.1

Der Vorschlag der Vorstände ZFV/KZA für die Neubesetzung und Chargenverteilung im *ZFV-Vorstand* nach erfolgtem Zusammenschluss ist bereits verschiedentlich vorgestellt worden, beispielsweise auch an der gemeinsamen Herbst-Mitgliederversammlung KZA/ZFV:

<u>Mandatsträger:</u>	<u>Funktion:</u>	<u>Haupt-Aufgaben:</u>
<b>Willi Wismer</b>	Präsident	Verbandsführung, Vertretung der Interessen der Mitglieder gegen aussen, insbesondere gegenüber dem STVA, der Polizei, politischen Stellen und den Dachorganisationen  Leitung der General- und Mitgliederversammlungen sowie der Vorstandssitzungen
<b>Thomas Trümpy</b>	Vize-Präsident	Stellvertretung Präsident  Organisation und Abrechnung der GV und MV
<b>René Rüesch</b>	Mitglied	Chargen ACS-JUFALA und Leiter Verkehrskommission sowie  Organisation von Anlässen ausser GV und MV (zB Gesellschaftliches)
<b>Daniel Amrein</b>	Mitglied	Chargen Weiterbildung und TCS-JUFALA (wobei diese grundsätzlich outgesourced sind auf den TCS ZH)  Organisation (allenfalls in Zusammenarbeit mit weiteren V-Mitgliedern) und Abrechnung der WB-Veranstaltungen. Erstellen einer Jahres-Gesamtabrechnung und gesamten Belegablage zuhanden des Kassiers
<b>Arthur Knöpfli</b>	Mitglied	Mitgliederdienst (Verwaltung der Mitgliederadressen und -kartei); Verwaltung der Homepage sowie Redaktion und Versand "Newsletter"
<b>Jürg Stutz</b>	Mitglied	Ombudsmann  Mitglied Verkehrskommission, insbesondere Raum Winterthur

Koordination zur CH-FL-Zeitung

**Jürg Knecht**

Mitglied

Kassier  
Buchführung, Zahlungsverkehr,  
Jahresabschluss, Budget in Zusammenarbeit  
mit A. Bischof

Inkasso der Mitgliederbeiträge

Mithilfe bei der WB

**Alexander Bischof**

Mitglied

Sekretär

Mithilfe bei Jahresabschluss / Revision /  
Budget

Versicherungsfragen

Steuererklärung

Führen des Sekretariates durch die  
Bischof & Partner AG, insbesondere  
Telefondienst, Auskünfte, Korrespondenzen,  
Auskünfte an interessierte Fahrschüler

Versand  
Organisation und Protokollführung der  
V-Sitzungen

Protokolle der GV und MV

Lehrmittelvertrieb inklusive Zahlungsverkehr,  
Inkassomassnahmen, Erstellen einer  
Jahres-Gesamtabrechnung zuhanden des  
Kassiers  
Mithilfe bei Inkassi und Betreibungen

P. Wassmer eröffnet die Umfrage:

Es werden keine Gegenvorschläge angebracht, ebenso wünscht die Versammlung keine geheime Abstimmung. Die Versammlung ist damit einverstanden, dass über den Präsidenten separat und die 7 übrigen Vorstandsmitglieder *in globo abgestimmt* wird.

P. Wassmer lässt abstimmen:

- Die Versammlung wählt Willi Wismer einstimmig zum neuen Präsidenten.
- Die übrigen 7 vorgeschlagenen V-Mitglieder werden ebenfalls einstimmig in die entsprechenden Chargen gewählt.

P. Wassmer gratuliert den Gewählten.

12.2

Als neuen *Ersatzrevisor* schlägt der Vorstand vor:



- Alex Weith, Zürich

Die Versammlung bestätigt diesen Vorschlag mittels einer einstimmigen Wahl.

### 12.3

Nun sind noch die *diesjährigen Delegierten für die AZV-DV* zu wählen.

P. Wassmer informiert, dass gemäss Mitgliederbestand vom 31.12.2003 14 Delegierte gestellt werden können. Er schlägt vor (inklusive einem Ersatzmitglied):

- P. Wassmer
- W. Wismer
- D. Amrein
- T. Trümpy
- J. Knecht
- R. Rüesch
- T. Knöpfli
- J. Imhof
- T. Knabenhans
- M. Kühne
- A. Halbheer
- B. Würtz
- R. Baier
- H. Hauser
- U. Peyer

Die Versammlung bestätigt diese Kandidaten durch einstimmige Wahl.

### 12.4

Die Versammlung bestätigt überdies als *Zürcher Vertreter im AZV-Zentralvorstand* einstimmig Peter Wassmer.

## **13. Arbeitsprogramm 2004/anfangs 2005**

Der neue Präsident, Willi Wismer, präsentiert das Arbeitsprogramm:

- Neue Statuten erarbeiten (SFLV)
- Besichtigung Mercedes-Benz Sindelfingen 29. Juli 2004
- Weiterbildungskurs mit StVA (vgl. Traktandum 14.6)
- Weiterbildungskurs "Führung im Institut für klinische Chemie / Besichtigung der Rechtsmedizin Zürich"
- Donnerstag, 18.11.2004 Mitgliederversammlung
- ACS (Sommer- und Herbstferien) und TCS (Frühlings- und Herbstferien) Jufala

Die Versammlung genehmigt das präsentierte Arbeitsprogramm mit Einstimmigkeit.

## **14. Diverses**

P. Wassmer eröffnet die *Umfrage*:

14.1

Im Zusammenhang mit dem Interview auf Seite 26/27 im "Scheibenwischer" äussert Ernst Schlumpf die Meinung, dass eine gesunde Opposition seitens von ausgeschiedenen V-Mitgliedern möglich sein, und nicht als feindseliger Akt betrachtet werden sollte.

14.2

Peter Wassmer informiert darüber, dass im nächsten "Scheibenwischer" die übergetretenen KZA-Mitglieder namentlich aufgelistet werden.

14.3

Brigitta Stähli interessiert sich für eine Liste der bisherigen ZFV-Mitglieder.

*Alle Mitglieder, welche eine gesamte Mitgliederliste wünschen, können eine solche beim neuen ZFV-Sekretariat oder bei Arthur Knöpfli, Mitgliederdienst, beziehen. W. Wismer informiert darüber, dass im übrigen die gesamte Mitgliederliste auf der Homepage aufgeschaltet wird.*

14.4

A. Knabenhans weist darauf hin, dass noch nicht alle Mitglieder über Internet verfügen.

P. Wassmer und W. Wismer bestätigen, dass sämtliche Informationen nach wie vor auch per Post zugestellt werden.

14.5

Armin Kern regt an, dass die frühere "Gruppe Winterthur" wieder reaktiviert werden soll.

Seine Frage, ob auch ein Winterthurer-Vertreter im neuen Vorstand vertreten ist wird bejaht: Jürg Stutz vertritt den Raum Winterthur, auch in der Verkehrskommission.

14.6

Daniel Amrein stellt die Inhalte des Kurses in Zusammenarbeit mit den Experten des STVA vor, vgl. separate Einladung.

14.7

Herr Dr. Grüninger informiert seitens des STVA:

- der Mietvertrag für die Räumlichkeiten des STVA Regensdorf ist vor kurzem um 10 Jahre verlängert worden
- die seitens der Fahrlehrerschaft vorgeschlagene Überdachung des FL-Parkplatzes in Regensdorf sei auf gutem Wege
- die Eröffnung der Zweigstelle Hinwil ist auf Herbst 2004 vorgesehen. Danach werden in Hinwil sämtliche praktische Führerprüfungen abgenommen; im Moment allerdings noch keine Theorieprüfungen
- wie bereits separat informiert worden ist, hat das STVA die Gebühren um 8 - 12 % reduziert
- schliesslich offeriert Herr Dr. Grüninger, dass anlässlich der Herbst-MV über die Grundzüge des neuen Strassenverkehrsrechtes orientiert wird

14.8

P. Wassmer verdankt die konstruktive Zusammenarbeit mit den Vertretern des Strassenverkehrsamtes.

## **15. Ehrungen**

15.1

In diesem Jahr erfüllen keine ZFV-Mitglieder die statutarischen Bedingungen, um zum *Freimitglied* ernannt zu werden.

15.2

Gestützt auf Art. 13 und 14 schlägt der Vorstand Peter Wassmer für die Ernennung zum *Ehrenmitglied* vor, vgl. auch Traktandum 16.

In der anschliessenden Abstimmung ernennt die Versammlung Peter Wassmer einstimmig zum Ehrenmitglied.

## **16. Verabschiedung**

Rainer Rüegger, AZV-Zentralpräsident, würdigt das Engagement des scheidenden ZFV-Präsidenten, Peter Wassmer und nimmt einen Rückblick vor:

- seit 1982 ist P. Wassmer Fahrlehrer
- im 1983 erfolgte sein AZV-Beitritt
- 1988 Wahl in den ZFV-Vorstand, davon 8 Jahre als Vizepräsident und 8 Jahre als Präsident
- seit 8 Jahren im Vorstand des AZV
- seit 7 Jahren in der Geschäftsleitung des AZV

Er bezeichnet Peter Wassmer als unerbitterlichen Kämpfer für die Verkehrssicherheit und auch für die seriöse Ausbildung der Fahrlehrer.

Rainer Rüegger dankt für das grosse Engagement von Peter Wassmer und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass der ZFV auch unter der neuen Leitung ein "Vorzeigeverband" bleiben wird.

Der neue Präsident, Willi Wismer, schliesst sich diesen Worten an und schlägt im Auftrage des ZFV-Vorstandes dessen Ernennung zum Ehrenmitglied vor, vgl. Traktandum 15.2.

P. Wassmer verdankt seinerseits die Unterstützung und das Vertrauen und richtet einen speziellen Dank an Arthur Knabenhans und Brigitte Würtz, aber auch an alle Gönner und Sponsoren.

Er wünscht dem neuen ZFV-Präsidenten und -Vorstand alles Gute für die Zukunft.

Die Teilnehmer beschliessen die Versammlung um ca. 20.15 Uhr mit einer "Standing Ovation"

Oberrohrdorf, 01. April 2004 BIA/rs

Der Protokollführer:  
(A. Bischof)

*Eingesehen und für richtig befunden:*

*Die Stimmenzähler*

*(Ch. Stamopoulos)*

*(A. Spörndli)*